

# Curriculum Latein 5. Klasse/ Klassisches Gymnasium

## Kompetenzen am Ende der 5. Klasse

- Die Schülerin, der Schüler kann den eigenen Basiswortschatz durch Sprachenvergleich und Techniken der Wortableitung erweitern und Latein als Brückensprache nutzen
- Fachterminologien aus verschiedenen Bereichen über den Lateinunterricht erschließen und verstehen
- Sprachen und Sprachverwendung, Sprachstrukturen und unterschiedliche Ausdrucksmöglichkeiten erkennen, vergleichen und reflektieren
- komplexe lateinische Texte sprachlich und inhaltlich erschließen und sie korrekt und angemessen ins Deutsche übersetzen
- den Übersetzungsprozess reflektieren und verschiedenen Interpretationsansätze verwenden
- Antikes wahrnehmen, in einen kulturgeschichtlichen Kontext einordnen und in Bezug zur Gegenwart setzen
- allgemeine und fachspezifische Hilfsmittel für wissenschaftliches Arbeiten nutzen

Kenntnisse (bzw. Inhalte)	Fertigkeiten/ Kompetenzen	Angewandte Methoden und Lehrmittel	Überprüfungsart der Kompetenzen bzw. Teilkompetenzen	FU
<b>Wortschatz</b>				
Techniken der Wortschatzarbeit  Festigung des Grundwortschatzes  autorenbezogener Wortschatz  themenbezogener Wortschatz  Elemente der Wortbildungslehre beim Erschließen von komplexen und unbekannten Vokabeln  Muttersprachliche Flexibilität in der Suche nach passenden Synonymen trainieren	sich einen themen- und autorenbezogenen Wortschatz aneignen	Vokabelkartei, Vokabelheft, Gliederung nach Wortarten, Wortfamilien, Sachfeldern;  Strukturierung mit graphischer Verdeutlichung;  Lehrerinput;  Einzel-, Partner-, Gruppenarbeit; Arbeitsblätter;  Einsatz von Computerprogrammen;  Wörterbuchrecherche; Aktivieren des Vorwissens der Schüler/innen; Übersetzen lateinischer Vokabeln in andere Sprachen; Vergleich mit der Fachsprache verschiedener moderner wissenschaftlicher	Überprüfung der Kenntnisse im Kontext einer Übersetzungsaufgabe; Vokabeltests, Visualisierung sprachlicher Strukturen (z.B. Mindmap)	Deutsch, Italienisch, Englisch, Griechisch, Geschichte, Philosophie, naturwissenschaftliche Fächer
Fachwortschatz	wichtige Fachtermini kontextbezogen verwenden			
Strategien des Sprachenvergleichs	aus dem Lateinischen abgeleitete Fremdwörter und unbekannte Vokabeln moderner			

	Fremdsprachen selbstständig erschließen	Disziplinen;  Expertenvortrag		
Einsicht in Sprache				
Textkohärenz, Übersetzungsverfahren Dreischrittmethode (Pendelmethode), Konstruktionsmethode, Einrückmethode; Vorerschließung des Textes durch Themenwörter, Schlüsselbegriffe und Konnektoren	komplexe lateinische Texte auf der Wort-, Satz und Textebene nach verschiedenen Methoden analysieren und übersetzen	Lehrerinput; Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit; Erklärung und Kontextualisierung von Formen und syntaktischen Strukturen; Arbeitsblätter; Lernzirkel; Einsatz von Computerprogrammen  Formenübung, kleine Übersetzungsübungen, verschiedene Visualisierungsmethoden und Arten des Markierens	Analysieren und Übersetzen von einzelnen Wortformen und Satzstrukturen im Rahmen von längeren Übersetzungstexten, schriftlichen und mündlichen Überprüfungsformen; Visualisierung syntaktischer Strukturen (z.B. Satzmodelle, Einrückmodelle) Bilden von lateinischen Formen; Bewertung von Arbeitsaufträgen; Zusatzaufgaben bei Schularbeiten; Bewertung von Hausaufgaben	Deutsch, Griechisch, Englisch, Italienisch
Übersetzungsvergleich, Strategien des Sprachenvergleichs	verschiedene Übersetzungsmöglichkeiten abwägen und die eigene Entscheidung begründen	Übersetzungsvergleich, Diskussion	Zusatzaufgaben, Teilaufträge im Rahmen von verschiedenen Arbeitsaufträgen und Projektarbeiten	
Metasprache	einen lateinischen Text in seiner sprachlichen Komplexität beschreiben	Textvergleich, Diskussion; Vergleich sprachlicher Bausteine		
Umgang mit Texten				
Sprachebenen	sprachliche Varianten beim Übersetzen angemessen in die Zielsprache übertragen	Übersetzungsvergleich, Diskussion	Analyse von unbekannten Texten im Rahmen von längeren Übersetzungs- und Interpretationsaufgaben;	Deutsch, Griechisch, Italienisch, moderne Fremdsprachen
Metrik:  Übersicht über die wichtigsten Versmaße;	lateinische Texte in ihrer metrischen Gestaltung erklären und sie vortragen	Lehrerinput; Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit; Visualisierung; metrische Analyse lateinischer Texte; handlungs- und	Überprüfen von behandelten Texten und Unterrichtsinhalten im Rahmen von schriftlichen und mündlichen Leistungserhebungen;	

<p>Einführung in die Quantitätslehre und Prosodie;</p> <p>Metrik im Zusammenhang mit bestimmten Textgattungen</p>		<p>produktionsorientierte Aufgabenstellungen zur aktiven Umsetzung, Sprachenvergleich und diachrone Betrachtung; Rezitationsübungen; Diskussion über Wirkung unterschiedlicher Versmaße</p>	<p>Präsentation von Übersetzungen und Textanalyse;</p> <p>Bewertung von Hausarbeiten, Gruppenarbeiten und Projektarbeiten</p>	
<p>Interpretationsverfahren</p> <p>z. B.:</p> <p>textimmanenter Ansatz;</p> <p>historischer Ansatz,</p> <p>postmoderner Ansatz;</p>	<p>einen lateinischen Text selbstständig analysieren und intertextuelle Bezüge herstellen</p>	<p>Lehrerinput; Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit;</p> <p>Visualisierung, Kontextualisierung,</p> <p>Analyse und Interpretation lateinischer Texte unter verschiedenen Fragestellungen;</p> <p>Vergleich der Interpretationsansätze in ihren Ergebnissen;</p>	<p>Bewertung von Zusatzaufgaben im Rahmen von längeren Übersetzungsaufgaben;</p> <p>Analyse von unbekannten Texten im Rahmen von längeren Übersetzungs- und Interpretationsaufgaben;</p> <p>Überprüfen von behandelten Texten und Unterrichtsinhalten im Rahmen von schriftlichen und mündlichen Leistungserhebungen;</p>	
<p>Grundzüge der römischen Literaturgeschichte</p> <p>Behandlung verschiedener literarischer Teilbereiche im Rahmen der Originallektüre;</p> <p>z. B. Seneca, Tacitus, Plinius, Ovid, Cicero u.a.</p> <p>chronologisch aufbauend bis in die 5. Klasse,</p> <p>diachrone Betrachtung literarischer Entwicklungen und intertextuelle Bezüge innerhalb der antiken Literatur;</p> <p>exemplarische Textbetrachtung anhand repräsentativer Texte und Beispiele, die grundlegend für die</p>	<p>Texte in einen historischen, philosophischen und literarischen Zusammenhang einordnen und kritisch dazu Stellung beziehen</p>	<p>Handlungs- und produktionsorientierte Aufgabenstellungen: z.B. szenische Interpretation, Nachdichtungen, Texte weiterschreiben usw.;</p> <p>Interpretationsaufsatz</p>	<p>Präsentation von Interpretation und Textanalyse;</p> <p>Bewertung von Hausarbeiten, Gruppenarbeiten und Projektarbeiten</p>	

europäische Geistesgeschichte sind;  ev. Lektüre von Übersetzungen längerer Texte oder Ganzwerke				
Rezeptionsgeschichte Rezeption von Wertvorstellungen, Stilidealen, Gattungen;  Latein als Kommunikationssprache des mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Europas,  des Christentums und der Wissenschaften;  Weiterentwicklung der lateinischen Sprache	das Fortwirken lateinischer Literatur bis ins in die Gegenwart verfolgen	Lehrerinput; Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit;  Visualisierung, Kontextualisierung,  Analyse und Interpretation lateinischer Texte unter verschiedenen Fragestellungen; Diskussion über Texte und ihre Deutung; und Begründung der eigenen Wahl; Lektüreportfolio;  Literaturgeschichteskriptum;  Vergleich der Gattungen in verschiedenen Literaturen und diachrone Betrachtung;  Sprachenvergleich		
<b>Antike Kultur</b>				
Fortleben der Wirtschafts-, Kultur- und Geistesgeschichte der Römer	den Einfluss der römischen auf die europäische Kultur erkennen und verschiedene Rezeptionsweisen nachvollziehen	Lehrerinput;  Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit; Schülerreferate;  Arbeitsblätter;	Interpretations- und Zusatzfragen im Rahmen von längeren Übersetzungsaufgaben bei schriftlichen und mündlichen Leistungserhebungen über schon behandelte Texte;  Referate;  Recherche-Ergebnisse; Präsentation;  Aufgabenstellungen zur eigenständigen Erschließung kulturgeschichtlicher Informationen	Geschichte, Philosophie, Rechts- und Wirtschaftskunde, Religion, Griechisch, Deutsch und andere Sprachen, Naturkunde, Kunstgeschichte, Bewegung und Sport
Literatur- und Kulturbetrieb	antike Stoffe und Motive im Rahmen von Museums- und Theaterbesuchen u. ä. erkennen und reflektieren	Visualisierung, Kontextualisierung,  Analyse und Interpretation lateinischer Texte unter verschiedenen Fragestellungen; eigenständige Erschließung kulturgeschichtlicher Informationen aus Texten und verschiedenen Medien; Diskussionsrunden;		

		<p>Lektüreportfolio;</p> <p>selbstständige Beschäftigung mit Lernunterlagen; Rechercheaufträge</p> <p>Sachbücher und historische Romane,</p> <p>Filme bzw. Filmsequenzen, Hörspiele;</p> <p>Einsatz von Computerprogrammen;</p> <p>Museums- und Theaterbesuche,</p> <p>Autorenbegegnungen;</p> <p>Lehrausgänge</p> <p>Werkstätten im Rahmen des Förderprogramms der Schule und des Schulamtes</p>	<p>aus Texten</p> <p>Buch- und Filmanalyse, Protokolle und Reflexionen von Lehrausgängen, Werkstätten;</p> <p>Überprüfung von Sachinhalten nach oder auch im Rahmen von Lehrausgängen</p>	
--	--	---	---	--